

## *Wir sind anders, aber normal*

„Was bedeutet es mit einer Behinderung zu leben, wo sind Sie anders, beeinträchtigt, normal oder anders, was macht es aus?“

Auf diese Frage kamen sofort einige Antworten:

- „Ich bin anders, weil ich Begleitung brauche.“
- „Ich bin anders, weil ich nicht in die Schule gegangen bin.“
- „Ich werde ausgelacht, also bin ich anders.“
- „Ich kann nicht rasch aussteigen, wenn das Tram hält.“
- „Ich bin langsamer in der Bewegung und in der Auffassung.“
- „Ich fühle mich nicht normal, wenn das Umfeld mich als anders befindet.“

„Wie soll man es denn nennen?“

- „bezahlte und nicht bezahlte Behinderten!“
- „Wir sind anders begabt“
- „Wir kommen allen ins stammeln, wenn wir versuchen es genau zu beschreiben....“

„Ist normal sein dann so lustig“?

- Gelächter und ein eindeutiges „Nein“!

Das Forum zeigte sich aus in Lebendigkeit und grosser Offenheit, auch in Bezug auf der eigene Biographie. Vielen Teilnehmer/innen beteiligten sich aktiv ans Gespräch. Gegen Schluss kam die Frage ob Menschen mit Behinderung Kinder bekommen können. Diese Frage löste viel neuer Gesprächsstoff aus, worauf wir leider nicht mehr gemeinsam eingehen konnten.